

Andrea Roy

Berlin, den

Unterrichtsbesuch Nr. III

Unterrichtsfach: Gesellschaftswissenschaften

Zeitraum:

Lerngruppe:

Erwartete Besucher/-innen:

Unterrichtsvorhaben:

Unterrichtseinheit:

Thema:

Fachmethoden:

Kompetenzstufe:

Klassenstärke:

Förderbedarf:

Gesellschaftswissenschaften

Wasser – nur Natur oder in Menschenhand? Bedeutung von Wasser für Menschen und Staaten heute

Bedeutung von Wasser (früher und heute) für Menschen und Staaten heute (RLP S

Pro-Contra-Diskussion (regelorientierte Gesprächsform) durchführen

Niveau C, in Teilen D

xx (xx Schülerinnen und xx Schüler)

Lernen: xx SuS

Sprache: xx SuS

Schulname:

Schulleiter:

Raum:

Schulbezirk:



1



1. Einordnung der Stunde in die Unterrichtseinheit

Thema der Unterrichtseinheit	Kompetenzbezug
Bedeutung von Wasser für Menschen und Staaten heute – Beispiel Afrika (Ägypten)	<ul style="list-style-type: none"> - geografische Objekte mithilfe des Index im Atlas lokalisieren - Einflüsse des Menschen auf den Naturraum beschreiben - Problemlagen beschreiben - Regelorientierte Gesprächsformen durchführen
Thema der Unterrichtsstunde	Schwerpunkt der Kompetenzentwicklung
Wasserversorgung in Afrika: „Wasser für Äthiopien“	Die SuS erläutern die Probleme der Wasserversorgung in Äthiopien
Geografische Verortung des Nils (Bodenschätze, Landwirtschaft, Kartenarbeit)	Die SuS arbeiten mit den Atlanten, geografische Verortung, Kartenarbeit
Der Nil – Die Lebensader Ägyptens	Die SuS begründen, warum der Nil für die Menschen in Ägypten so wichtig ist
Entwicklung von Bewässerungssystemen in Ägypten, z.B. der Assuan-Staudamm	Die SuS kennen die Bedeutung des Assuan-Staudamms für Ägypten
Der Assuan-Staudamm – Folgen für die Umwelt	Die SuS beurteilen die Vor- und Nachteile des Assuan-Staudamms
Konflikte um Wasser – Wem gehört der Nil? (Konflikt zwischen Ägypten und Äthiopien)	Die SuS kennen und begründen den Konflikt um das Nilwasser

2. Stand der lerngruppenspezifischen Kompetenzentwicklung (Lerngruppenanalyse)

Von den xx SuS sind bis zu x SuS den leistungsstärkeren SuS zuzuordnen. Diese SuS beteiligen sich i.d.R. aktiv am Unterrichtsgeschehen, verfügen über eine gute sprachliche Kompetenz und sind in der Lage, sich in Sachverhalte hineinzudenken, zu argumentieren etc.

Bis zu x SuS sind dem Regelstandard zuzuordnen. Sie sind in der Lage, dem Unterricht zu folgen und Arbeitsaufträge zu bearbeiten. Für die Kompetenzentwicklung sind Impulse oder aktivierende Unterstützungsangebote förderlich.

Bis zu xx der xx SuS sind eher den leistungsschwächeren SuS zuzuordnen – x SuS haben einen bestimmten Förderbedarf. Diese SuS benötigen vielfach differenzierende Lernangebote und aktivierende Unterstützung.

3. Angestrebter Kompetenzerwerb / -zuwachs und Standardkonkretisierung

3.1. Schwerpunkt der Individuellen Kompetenzentwicklung des LAA

Wie in der Nachbesprechung des zweiten Unterrichtsbesuchs festgelegt, liegt ein Schwerpunkt auf der klaren Gliederung der Stundenstruktur. Ein weiterer Schwerpunkt dieser Stunde liegt darin, Arbeitsaufträge und Impulse klar zu formulieren.

3.2. Lerngruppenspezifische Standardkonkretisierung

Standards des RLP	Stand der Kompetenzentwicklung	Standardkonkretisierung i.S.d. Unterrichtsplanung
Methoden anwenden: RLP S.20, Niveau C: In Rede und Gegenrede aufeinander bezogen kommunizieren. RLP S.20, Niveau D: Regelorientierte Gesprächsformen durchführen.	SuS haben in vorangegangenen Stunden Gruppendiskussionen mit Gesprächsleitern kennengelernt. SuS haben Pro- und Contra-Argumente kennengelernt. SuS müssen üben, regelgeleitete Diskussionen zu führen. Die SuS müssen noch üben, aus Pro-Contra-Diskussionen ein Urteil zu bilden.	Die SuS führen anhand der regelorientierten Gesprächsform zum Thema „Konflikte um Wasser“ am Beispiel „Assuan-Staudamm“ eine Pro-Contra-Debatte durch.

4. Maßnahmen zur individuellen Kompetenzentwicklung

Schüler / Standard	Ausgangslage	Maßnahmen zur Kompetenzförderung
Schüler A (Mindeststandard)	Schüler A (Förderbedarf Sprache) verfügt über eingeschränkte Kompetenzen der verbalen Artikulation zudem ist sein Lese- und Textverständnis wenig ausgeprägt.	Dieser Schüler wird bei der Texterschließung unterstützt, z.B. durch das Vorlesen von Textpassagen. Dieser Schüler erhält einen differenzierten Text.
Schüler B (Regelstandard)	Schüler B erfasst gestellte Arbeitsaufträge eigenständig und findet i.d.R. durch helfende Impulse den Lösungsweg selbstständig. Er kann sich in Sachverhalte hineinsetzen und beteiligt sich am Unterricht.	Diese Schüler erhalten Unterstützung durch die Lehrkraft bei entstehenden Fragen oder inhaltlichen Schwierigkeiten. Als unterstützende Maßnahme stehen den SuS die Hinweiskarten mit Satzanfängen zur Verfügung.
Schüler C (erweiterter Standard)	Schüler C verfügt über ein ausgeprägtes Leseverständnis und auch die anderen Kompetenzbereiche sind ausgeprägt. Sie arbeitet sehr aktiv mit. Arbeitsaufträge erarbeitet sie überwiegend korrekt und kann ihre Lernergebnisse wie auch die von Gruppenarbeiten begründet vorstellen.	Diese Schüler werden in ihren Kompetenzen dahingehend gefördert, als das sie z.B. in der Diskussion die Rolle der Gruppensprecher übernehmen, um die argumentative Kompetenz zu fördern.

5. Begründung der Lehr-/Lernstruktur

Die Unterrichtsstunde ist nach dem aktivierenden Einstieg in eine „Think-Pair-Share“ – Phase untergliedert, mit dem Ziel, dass die SuS selbstständig eine Pro-Contra-Diskussion durchführen. In der Think-Phase, eine erste Erarbeitungsphase in Einzelarbeit, erfolgen das Erfassen des Textinhaltes, das Klären unbekannter Wörter und das Markieren wichtiger Inhalte. In der Pair-Phase, die Gruppenarbeitsphase, werden von den SuS gemeinsam Argumente aus dem Text herausgearbeitet und notiert. Sie bereiten eine Argumentation vor, die im Anschluss daran erfolgt. Durch diese Form der Präsentation erfolgt eine Sicherung mit abschließendem Meinungsbild. Das Ergebnis der Diskussion wird in der nachfolgenden Stunde näher diskutiert.

Wie bereits erwähnt, steht die Vorbereitung und Durchführung einer regelgeleiteten Diskussion im Mittelpunkt der Stunde. Da die SuS noch keine Routine in dieser regelgeleiteten Gesprächsform aufweisen, besteht das Risiko, dass die Diskussion abbricht oder sich SuS nicht daran beteiligen. In diesem Fall sollte das Unterrichtsgeschehen umgelenkt werden, z.B. dahingehend, dass gemeinsam erläutert wird, welche Probleme in der Diskussion zu dieser Situation geführt haben. Die Erkenntnis, Analyse und Begründung von aufgetretenen Problemen stellt im Sinne des Lernzuwachses eine Form der Progression dar, da auf diese Weise die SuS gemeinsam erarbeiten, die für zukünftige Diskussionen förderlich sind.

6. Fachlich-inhaltlicher Schwerpunkt (Sachstruktur mit Reduktionsentscheidungen, Aufgaben- / Materialanalyse)

Der Schwerpunkt dieser Unterrichtsstunde liegt darin, dass die SuS aufgrund von Informationen eine Pro-Contra-Diskussion durchführen.

Bild: Auf dem Bild, das den SuS zu Beginn der Unterrichtsstunde zur Aktivierung gezeigt wird, ist der Assuan-Staudamm mit dem dahinter liegenden Nassersee zu sehen. Die SuS sollen beschreiben, was sie sehen und Vermutungen anführen, worum es sich hierbei handelt.

Text: In Einzelarbeit lesen die SuS den Text, klären im Anschluss unbekannte Wörter und markieren wichtige Aspekte als Grundlage für die gemeinsame Erarbeitung der Argumente. Beide Texte liegen in zwei Niveaustufen vor. Des Weiteren liegt jeder/m SuS ein Glossar vor, das während der Lektüre herangezogen werden kann.

Die SuS der Pro-Gruppe erhalten jeder den Text zu den Pro-Argumenten; die SuS der Contra-Gruppe jenen zu den Contra-Argumenten. Es wurde bewusst entschieden, dass sich der eine Text nur mit den Vor- und der andere mit den Nachteilen, die durch den Assuan-Staudamm entstanden sind, befasst. Begründet ist es darin, dass die SuS nach der „Think“-Phase in der „Pair“-Phase gemeinsam in ihrer Gruppe konkrete Argumente herausfiltern und zusammen mit den Gruppensprechern eine Formulierung überlegen sollen. Es hätte alternativ auch für beide Gruppen ein einziger Text ausgehändigt werden können, in dem die Pro- und Contra-Argumente angeführt werden. Ich habe mich bewusst für die separaten Texte entschieden, um sicher zu gehen, dass die SuS in jeder Gruppe ihre Argumentation relevante Aspekte herausfiltern und somit eine Grundlage für die Diskussion erarbeiten können.

Um SuS mit einzubeziehen, die sich teilweise im Unterricht problematisch präsentieren, wird ihnen eine Aufgabe zugeteilt (z.B. Zeitwächter).

Die formalen Regeln einer Diskussion sind den SuS bekannt und werden daher vor der Arbeitsphase nur kurz thematisiert. Eine Neuerung besteht darin, dass die SuS erstmalig die Diskussion mit Gruppensprechern durchführen. Der Assuan-Staudamm wurde in einer vorherigen Stunde im Allgemeinen vor dem Hintergrund der Bewässerung in Ägypten thematisiert. Die heute behandelte Sache stellt einen inhaltlichen Lernzuwachs dar.

7. Unterrichtsverlaufsplanung

Zeit und Phasenfunktion	Elemente der Prozesssteuerung (Impulse, Arbeitsaufträge)	Schüleraktivitäten und erwartete Ergebnisse	Medien Sozialform
Begrüßung 08:00 – 08:02 ca. 2 Minuten	L erklärt die Zielsetzung der Stunde: Methode anwenden – „Wir führen eine Pro-Contra-Diskussion“.	SuS hören zu.	Lehrervortrag
Einstieg / Hinführung 08:02 – 08:07 ca. 5 Minuten	L zeigt das Bild des Assuan-Staudamms. L gibt den Impuls, das Bild zu betrachten und in eigenen Worten zu beschreiben. L gibt den Arbeitsauftrag, dass die SuS in einem „Blitzlicht“ Vermutungen über die Auswirkungen des Assuan-Staudamms auf die Umwelt in Ägypten äußern sollen. LAA: „Wir werden jetzt mit der Vorbereitung der Pro- und Contra-Diskussion beginnen. Hierfür verteilt der Austeildienst die Texte mit den Arbeitsaufträgen.“	Die SuS betrachten das Bild und beschreiben es in eigenen Worten. SuS führen Vermutungen an. Der Austeildienst verteilt die Texte	OHV-Projektor Gelenktes Unterrichtsgespräch Blitzlicht.
Erarbeitung I 08:07 – 08:17 ca. 10 Minuten	LAA: „Lies bitte laut den Arbeitsauftrag laut vor. Erkläre in eigenen Worten, was du zu tun hast.“ LAA: „Beginn bitte jetzt, du hast für das Lesen und Markieren 10 Minuten Zeit.“	Ein SuS liest den Arbeitsauftrag vor und erklärt, was gemacht werden muss. Die SuS lesen in Einzelarbeit die Texte durch und markieren wichtige Aspekte.	Einzelarbeit
<i>Anmerkung:</i>	Nach Ende der Texterfassung werden unbekannte Wörter geklärt. Es erfolgt keine explizite separate Sicherung, da die Ergebnisse und der Inhalt in der Gruppenarbeit durch das Erarbeiten der Argumente vertieft werden. LAA bestimmt einen Moderator für die Diskussion und erklärt ihm während nach der Texterarbeitung seine Aufgaben.		

Zeit und Phasen- funktion	Elemente der Prozesssteuerung (Impulse, Arbeitsaufträge)	Schüleraktivitäten und erwartete Ergebnisse	Medien Sozialform
Erarbeitung II 08:17 – 08:27 ca. 10 Minuten	LAA: „Ihr bekommt jetzt den Arbeitsauftrag für die Gruppenarbeit. Lest euch den Arbeitsauftrag jetzt leise durch. Wer erklärt bitte in eigenen Worten, was ihr tun müsst?“ Arbeitsauftrag: Herausarbeiten von 4 bis 5 Argumenten.	Ein SuS erklärt in eigenen Worten, wie der Arbeitsauftrag lautet und was sie machen müssen. Die SuS erarbeiten in ihrer Gruppe die Argumente des Textes und schreiben diese auf.	Gruppenarbeit Karton, Stifte
Sicherung 08:27 – 08:42 ca. 15 Minuten	LAA erteilt den Auftrag, die Plätze einzunehmen. Bevor mit der Diskussion begonnen wird, wird der Ablauf noch einmal von dem Moderator erklärt: 1. die Gruppensprecher „Pro“ sprechen max. 2 Minuten 2. die Gruppensprecher „Contra“ sprechen max. 2 Minuten 3. Diskussion der Gruppensprecher untereinander zu den Argumenten, um das Publikum von dem eigenen Standpunkt zu überzeugen (max. 2 Min.) 4. Das Publikum stellt Fragen an die Gruppensprecher oder vertritt die eigene Meinung (max. 2 Minuten) 5. kurzes Schlusswort von den Gruppensprechern LAA: Beginnt jetzt bitte mit der Diskussion.	Die Gruppensprecher führen ihre Argumente an. Jeder der 4 SuS sollte maximal 2 Minuten sprechen. Der „Zeitwächter“ achtet auf die Zeit und gibt jeweils mit dem „Gong“ das Zeichen, dass ein Wechsel des Sprechers erfolgt.	Pro-Contra-Diskussion
<i>Anmerkung</i>	Sollte erkennbar sein, dass die Diskussion mit dem Moderator nicht ruhig verläuft, greift LAA lenkend ein.		
Reflexion 08:042 – 08:45 ca. 3 Minuten	LAA: „Liebe Zuhörer, welche Argumente haben euch mehr überzeugt? Begründet mit einem kurzen Satz eure Meinung?“ In der nächsten Stunde werden wir die Auswertung fortsetzen. LAA verabschiedet die Schüler und die Gäste.	SuS melden sich und sagen ihre Meinung.	gelenktes Unterrichtsgespräch

Literaturangaben:

Abdelnasser, Gamal (u.a.): Ägyptens Weg in die Moderne. Dossier – Africome. 20,05.2005. In BpB. <http://www.bpb.de/internationales/afrika/afrika/58998/beispiel-aegypten?p=all> [letzter Zugriff am 18.03.2019]

Barth, Wera (et.al.): trio Gesellschaftswissenschaften 5/6. Berlin / Brandenburg. Westermann Schroedel, Diesterweg Schöningh Winklers GmbH, Braunschweig. Bildungshaus Schulbuchverlage, 2016.

Brokemper, Peter (et.al.): Lehrbuch: Menschen-Zeiten-Räume 5. Gesellschaftswissenschaften. Differenzierte Ausgabe. Berlin und Brandenburg. Cornelsen Verlag GmbH, Berlin. 1. Auflage, 2016.

Diarra, Eugenia (et.al.): Projekt G 5/6 – Gesellschaftswissenschaften. Ernst Klett Verlag, Stuttgart, Leipzig. 1. Auflage, 2017.

Einzelarbeit:

Lies dir den Text M2 „Der Assuan-Staudamm – Nachteile. Ein Brief von einem armen Bauern.“ durch.

Markiere wichtige Textstellen.

M2

Text: „Der Assuan-Staudamm – Nachteile. Ein Brief von einem armen Bauern.“

- 1 Mein lieber Enkel,
- 2 wie Du weißt, ist Ägypten seit Jahrtausenden abhängig vom Nilwasser. Außerdem war neben dem le-
- 3 bensspendenden Nilwasser auch der fruchtbare Nilschlamm die Grundlage unserer ägyptischen Land-
- 4 wirtschaft. Dadurch wurde unsere Bevölkerung ernährt. Ohne unseren Nil wäre Ägypten ein Wüsten-
- 5 staat. Doch nun wurde vor Jahren, nämlich 1971, der Assuan-Staudamm fertig gebaut. Er staut das
- 6 Nilwasser auf einer Länge von 480 Kilometern. Wie ich Dir schon erzählt habe, wurden im Jahr durch-
- 7 schnittlich auf jedem Hektar Land 20 Tonnen von fruchtbarem Nilschlamm angeschwemmt. Das war
- 8 bevor der Assuan-Staudamm in Betrieb genommen wurde, das hat sich jetzt geändert.
- 9 Weißt Du, lieber Enkel, der fruchtbare Nilschlamm fehlt auf unseren Feldern, da er ungenutzt auf den
- 10 Grund des Nassersees sinkt und außerdem von dem Nilwasser weggespült wird. Wir Bauern müssen
- 11 jetzt unsere Felder mit teurem Kunstdünger düngen.
- 12 Als wäre das nicht genug, da gibt es auch noch das Salz. Wasser, das wir zur Bewässerung nutzen,
- 13 enthält nämlich Salze. Dieses Salz bleibt jetzt im Boden und macht ihn weniger fruchtbar, weil es nicht
- 14 mehr mit der Überschwemmung ins Meer gespült wird. Meine Ernte ist dadurch geringer.
- 15 Es ist ja sehr schön, dass der Nil jetzt immer viel Wasser führt. Aber dadurch und durch die ständige
- 16 Bewässerung steigt auch der Grundwasserspiegel. Es ist so schlimm, dass die Feuchtigkeit und das
- 17 aufsteigende Salz sogar unsere schönen altägyptischen Bauwerke im Fundament angreifen. Ach ja, ich
- 18 jammere weiter über das Salz, denn früher sorgte der Nilschlamm dafür, dass das Meerwasser bei Flut
- 19 nicht so weit in das Land kam. Heute dringt das salzige Wasser vor und versalzt zusätzlich unsere Erde
- 20 und unser Süßwasser, das wir zum Trinken brauchen. Schrecklich ist neben dem vielen Salz in der Erde
- 21 auch der ganze Sand - ohne die Überflutungen, (sie waren doch für etwas gut), versandet unser guter
- 22 Boden. Hoffentlich breitet sich die Wüste nicht ganz aus. Aber auch die frühere Trockenheit war gar
- 23 nicht so schlimm, denn dann hatten wir nicht so viele Schnecken, die schwere Krankheiten übertragen.
- 24 Diese Schnecken haben wir jetzt das ganze Jahr.
- 25 Mein Freund, der Fischer, er hat auch große Sorgen. Er hat mir damals von riesigen Sardinenschwärme
- 26 und anderen Süßwasserfischen aus dem Mittelmeer erzählt, die ins Nildelta schwammen. Die sind jetzt
- 27 weg, denn der Nil enthält nicht mehr die Nährstoffe aus dem Nilschlamm. Tja und ohne Fische sind die
- 28 Fischer arbeitslos.

Mein lieber Enkel, ich hoffe, dass sich unsere Situation hier bald bessert, bleib schön gesund,

Dein Opa

Einzelarbeit:

Lies dir den Text M2 „Der Assuan-Staudamm – Vorteile. Ein Brief von einem reichen Bauern.“ durch.

Markiere wichtige Textstellen.

M1

„Der Assuan-Staudamm – Vorteile. Ein Brief von einem reichen Bauern.“

1 Meine liebe Enkelin,
2 wie Du weißt, ist Ägypten seit Jahrtausenden abhängig vom Nilwasser. Außerdem war neben dem le-
3 bensspendenden Nilwasser auch der fruchtbare Nilschlamm die Grundlage unserer ägyptischen Land-
4 wirtschaft. Dadurch wurde unsere Bevölkerung ernährt. Ohne unseren Nil wäre Ägypten ein Wüsten-
5 staat. Doch nun wurde vor Jahren, nämlich 1971, der Assuan-Staudamm fertig gebaut. Er staut das
6 Nilwasser auf einer Länge von 480 Kilometern. Wie ich Dir schon erzählt habe, wurden im Jahr durch-
7 schnittlich auf jedem Hektar Land 20 Tonnen von fruchtbarem Nilschlamm angeschwemmt. Das war
8 bevor der Assuan-Staudamm in Betrieb genommen wurde, das hat sich jetzt geändert.

9 Wie Du ja sicher weißt, wurde der Staudamm endlich errichtet. Durch den Staudamm wurde der Was-
10 serspiegel des Flusses, von unserem guten Nil, angehoben und wir haben endlich Wasser, das wir in
11 die Bewässerungskanäle leiten können. Ja, liebe Enkelin, Du liest richtig, durch den Assuan-Staudamm
12 haben wir hier in Ägypten jetzt regelmäßig Wasser. Wir überstehen selbst Zeiten ohne Regen mit Hilfe
13 des Wassers aus dem Staudamm gut und haben auch weniger Hungersnöte. Für Oma ist die Entwick-
14 lung auch sehr gut, denn sie hat keine Angst mehr vor den schweren Überflutungen im Niltal, durch die
15 Felder, Gebäude oder sogar Dörfer zerstört wurden. Die gibt es nicht mehr, seitdem wir den Staudamm
16 haben und der Wasserstand des Nils bleibt auf der gleichen Höhe.

17 Toll ist auch, dass wir Landwirte jetzt größere Flächen Land bewässern und viel mehr Felder anlegen
18 können. Oma freut sich darüber, dass wir unsere landwirtschaftliche Nutzfläche, also die Felder jetzt
19 erweitern konnten. Das Beste ist überhaupt, dass nun, seitdem wir den Staudamm haben, drei Ernten
20 im Jahr möglich sind. Es besteht nicht mehr die Gefahr, dass es zu wenig Wasser gibt und dadurch die
21 Felder vertrocknen. Das ist fast ein Wunder.

22 Es hat sich so vieles verändert! Stell Dir nur vor, unterhalb des Staudammes befinden sich seit einigen
23 Jahren große Elektrizitätswerke. In diesen Elektrizitätswerken werden Turbinen durch das Wasser an-
24 getrieben, wodurch viel Strom erzeugt wird. Für die Menschen ist das ein riesiger Fortschritt, denn
25 dadurch haben jetzt viele Dörfer Strom. Außerdem entstanden viele Arbeitsplätze, da der Strom in Fab-
26 riken genutzt wird und viele Menschen in den Fabriken arbeiten.

27 Du musst uns unbedingt bald besuchen, liebe Enkelin. Dann kannst Du das ganze Jahr eine schöne
28 Schifffahrt auf dem Nil machen und Dir Sehenswürdigkeiten ansehen. Der konstante Wasserstand führt
29 nämlich dazu, dass unser Fluss das ganze Jahr schiffbar ist. Der Nil ist ein richtiger Touristenmagnet.

Ich hoffe, dass Du uns bald besuchen kommst, bleib schön gesund,

Dein Opa

Einzelarbeit:

Lies dir den Text M2 „Der Assuan-Staudamm – Nachteile. Ein Brief von einem armen Bauern.“ durch.

Markiere wichtige Textstellen.

M2

Text: „Der Assuan-Staudamm – Nachteile. Ein Brief von einem armen Bauern.“

- 1 Mein lieber Enkel,
2 wie Du weißt, ist Ägypten seit Jahrtausenden abhängig vom Nilwasser. Außerdem war neben dem le-
3 bensspendenden Nilwasser auch der fruchtbare Nilschlamm die Grundlage unserer ägyptischen Land-
4 wirtschaft. Dadurch wurde unsere Bevölkerung ernährt. Doch nun wurde vor Jahren, nämlich 1971, der
5 Assuan-Staudamm fertig gebaut. Er staut das Nilwasser auf einer Länge von 480 Kilometern.
6 Weißt Du, lieber Enkel, der fruchtbare Nilschlamm fehlt auf unseren Feldern, da er ungenutzt auf den
7 Grund des Nassersees sinkt und von dem Nilwasser weggespült wird. Wir müssen jetzt die Felder mit
8 teurem Kunstdünger düngen.
9 Als wäre das nicht genug, da gibt es auch noch das Salz in unserem Süßwasser. Dieses Salz bleibt
10 jetzt im Boden und macht ihn weniger fruchtbar, weil es nicht mehr mit der Überschwemmung ins Meer
11 gespült wird.
12 Es ist ja schön, dass der Nil jetzt Wasser führt. Aber dadurch und durch die ständige Bewässerung
13 steigt auch der Grundwasserspiegel. Es ist schlimm. Die Feuchtigkeit und das Salz greifen sogar unsere
14 altägyptischen Bauwerke an. Ach ja, ich jammere über das Salz. Früher sorgte der Nilschlamm dafür,
15 dass das Meerwasser bei Flut nicht so weit in das Land kam. Heute kommt das salzige Wasser ins Land
16 und versalzt unsere Erde und unser Süßwasser, das wir zum Trinken brauchen. Schrecklich ist neben
17 dem vielen Salz in der Erde auch der ganze Sand - ohne die Überflutungen versandet unser guter
18 Boden. Aber auch die frühere Trockenheit war gar nicht so schlimm, denn dann hatten wir nicht so viele
19 Schnecken, die schwere Krankheiten übertragen. Diese Schnecken haben wir jetzt das ganze Jahr.
20 Mein Freund, der Fischer, er hat große Sorgen. Er hat mir von vielen Fischen erzählt, die ins Nildelta
21 schwammen. Die sind jetzt weg, denn der Nil enthält nicht mehr die Nährstoffe aus dem Nilschlamm.
22 Tja und ohne Fische sind die Fischer arbeitslos.

Mein lieber Enkel, ich hoffe, dass sich unsere Situation hier bald bessert, bleib schön gesund,

Dein Opa

Einzelarbeit:

Lies dir den Text M2 „Der Assuan-Staudamm – Vorteile. Ein Brief von einem reichen Bauern.“ durch.

Markiere wichtige Textstellen.

M1

„Der Assuan-Staudamm – Vorteile. Ein Brief von einem reichen Bauern.“

- 1 Meine liebe Enkelin,
2 wie Du weißt, ist Ägypten seit Jahrtausenden abhängig vom Nilwasser. Außerdem war neben dem le-
3 bensspendenden Nilwasser auch der fruchtbare Nilschlamm die Grundlage unserer ägyptischen Land-
4 wirtschaft. Dadurch wurde unsere Bevölkerung ernährt. Doch nun wurde vor Jahren, nämlich 1971, der
5 Assuan-Staudamm fertig gebaut. Er staut das Nilwasser auf einer Länge von 480 Kilometern.
6 Wie Du weißt, wurde der Staudamm endlich errichtet. Durch den Staudamm wurde der Wasserspiegel
7 von unserem guten Nil angehoben und wir haben endlich Wasser für die Bewässerungskanäle. Ja, liebe
8 Enkelin, Du liest richtig, durch den Assuan-Staudamm haben wir jetzt regelmäßig Wasser. Wir überste-
9 hen auch Zeiten ohne Regen mit Hilfe des Staudamms gut und haben weniger Hungersnöte. Für Oma
10 ist es sehr gut. Sie hat keine Angst mehr vor den schweren Überflutungen, die Dörfer zerstörten. Das
11 gibt es nicht mehr, der Wasserstand des Nils bleibt auf der gleichen Höhe.
12 Toll ist auch, dass wir Bauern jetzt größere Flächen Land bewässern und mehr Felder anlegen können.
13 Oma freut sich, dass wir unsere Felder jetzt erweitern konnten. Das Beste ist, dass nun drei Ernten im
14 Jahr möglich sind. Es besteht nicht mehr die Gefahr, dass es zu wenig Wasser gibt und die Felder
15 vertrocknen. Das ist fast ein Wunder.
16 Stell Dir vor, unter dem Staudamm befinden sich große Elektrizitätswerke. In diesen Elektrizitätswerken
17 werden Turbinen durch das Wasser angetrieben und es wird viel Strom erzeugt. Für uns ist das ein
18 riesiger Fortschritt, denn dadurch haben viele Dörfer Strom. Außerdem entstanden viele Arbeitsplätze,
19 da der Strom in Fabriken genutzt wird und viele Menschen in den Fabriken arbeiten.
20 Du musst uns unbedingt bald besuchen, liebe Enkelin. Dann kannst Du das ganze Jahr eine schöne
21 Schifffahrt auf dem Nil machen und Dir Sehenswürdigkeiten ansehen. Der Nil ist ein richtiger Touristen-
22 magnet.

Ich hoffe, dass Du uns bald besuchen kommst, bleib schön gesund,

Dein Opa

Name: _____	Klasse: _____	Datum: _____	Fach: Gesellschaftswissenschaften
<u>Glossar zum Thema: Assuan-Staudamm</u>			

Assuan Assuan ist eine ägyptische Stadt am östlichen Ufer des Nils.

Bewässerungskanal Es ist ein Kanal („Wasserweg“), um z.B. Felder zu bewässern (= gießen).

fruchtbar ertragreich – auf *fruchtbarer* Erde mit vielen Nährstoffen wächst viel Gemüse.

Fundament Das Fundament ist der stabile Unterbau eines Bauwerks (= Grundlage).

Grundwasser



Das Grundwasser befindet sich im Erdboden. Wenn es geregnet oder geschneit hat, sickert das Wasser in den Boden. Es kann auch aus einem See oder Fluss in den Erdboden sickern.

Grundwasserspiegel Der Grundwasserspiegel bezeichnet die Höhe bzw. Tiefe des Grundwassers.

konstant (Adjektiv) nicht veränderlich, ständig gleichbleibend.

Nassersee Der Nassersee ist ein Stausee. Er ist durch den Assuan-Staudamm entstanden.

Nildelta

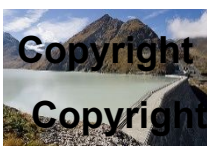


Das Nildelta ist das „Mündungsdelta“ des Nils. In einem „Mündungsdelta“ ist ein Fluss in einen See oder in ein Meer. Das Wasser des Flusses fließt durch kleinere „Flussabzweigungen“ in das Meer. Das Nildelta wird landwirtschaftlich genutzt.

Sardinenschwarm die Sardine (Mehrzahl: Sardinen) = ein Fisch / ein Speisefisch
ein Schwarm = *hier*: eine große Anzahl zusammen schwimmende Fische.

schiffbar (Adjektiv) ein Gewässer (z.B. Fluss) ist für Schiffe „befahrbar“

Staudamm



Ein Staudamm ist eine große, von Menschen errichtete Mauer. Sie staut einen Fluss zu einem See. Das Wasser wird aufgestaut, damit es mehr Trinkwasser oder Wasser zum Bewässern der Felder gibt.

Süßwasserfische Diese Fische leben in Süßwasser (z.B. Seen, Flüssen)

Touristenmagnet Sehenswürdigkeit. Ein Touristenmagnet ist z.B. eine Sehenswürdigkeit, die jeder Tourist sehen möchte (z.B. Berlin: das Brandenburger Tor)

Turbine



Eine Turbine ist eine Maschine, die durch Wasser, Wind, Dampf oder Gas angetrieben wird. Der innere Teil dreht sich um die eigene Achse. Turbinen sind eigentlich Wasserräder. Sie sind wichtig, weil sie elektrischen Strom herstellen.

versanden (Verb) sich allmählich mit Sand füllen, von Sand bedeckt werden: Der Boden versandet immer mehr. Der Boden wird mit Sand bedeckt und trocknet aus.

Wüstenstaat Es ist ein Staat, der in einem Gebiet liegt, das hauptsächlich aus Wüste besteht.

Contra-Argumente

Fragestellung der Pro-Contra-Diskussion:

„Ist der Assuan-Staudamm eher nützlich (pro) oder eher schädlich (contra) für die Umwelt Ägyptens?“



Gruppensprecher:

Pro-Argumente

Fragestellung der Pro-Contra-Diskussion:

„Ist der Assuan-Staudamm eher nützlich (pro) oder eher schädlich (contra) für die Umwelt Ägyptens?“



Gruppensprecher:

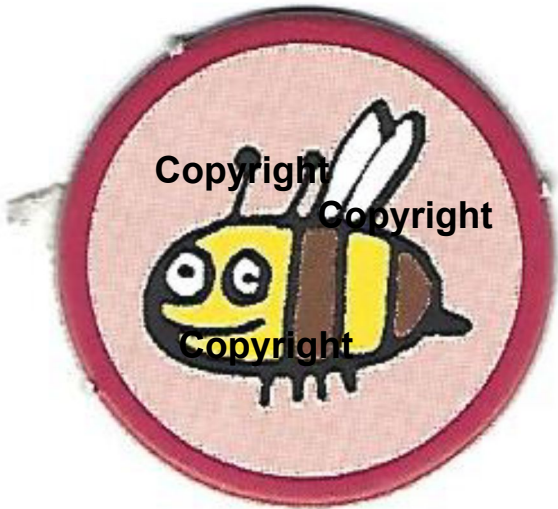
Pro-Argumente



Fragestellung der Pro-Contra-Diskussion:

„Ist der Assuan-Staudamm eher nützlich (pro) oder eher schädlich (contra) für die Umwelt Ägyptens?“

Contra-Argumente



Fragestellung der Pro-Contra-Diskussion:

„Ist der Assuan-Staudamm eher nützlich (pro) oder eher schädlich (contra) für die Umwelt Ägyptens?“

<p style="text-align: center;">Tipp: Formulierungshilfen Pro-Argumentation</p>

Einleitung

- An erster Stelle wäre zu nennen ...
- Ein weiteres Argument wäre ...
- Ebenfalls ist zu erwähnen, dass ...
- Ein weiterer Punkt ist, ...
- Man sollte bedenken, dass ...

Hauptargumentation

- ✚ Dafür spricht, dass ...
- ✚ Das Hauptargument dafür ist ...
- ✚ Hinzu kommt, dass ...
- ✚ Eine wichtige Rolle spielt auch ...
- ✚ Man muss auch sehen, dass ...

Schlussfolgerungen

darum	demnach	somit	also
deshalb	trotzdem	folglich	daher

Schlussformulierung

- Ich bin der Meinung, dass ...
- Meiner Meinung nach ...
- Ich vertrete den Standpunkt, dass ...

<p style="text-align: center;">Tipp: Formulierungshilfen Contra-Argumentation</p>

Einleitung

- An erster Stelle wäre zu nennen ...
- Ein weiteres Argument wäre ...
- Ebenfalls ist zu erwähnen, dass ...
- Ein weiterer Punkt ist, ...
- Man sollte bedenken, dass ...

Hauptargumentation

- ✚ Ein weiteres Argument dagegen ist ...
- ✚ Dagegen spricht, dass ...
- ✚ Schwierig ist, dass ...
- ✚ Eine wichtige Rolle spielt auch ...
- ✚ Man muss auch sehen, dass ...

Schlussfolgerungen

darum	demnach	somit	also
deshalb	trotzdem	folglich	daher

Schlussformulierung

- Ich bin der Meinung, dass ...
- Meiner Meinung nach ...
- Ich vertrete den Standpunkt, dass ...

Diskussionsaufgaben des Moderators

Du erklärst zuerst, wie die Diskussion abläuft:

1. die Gruppensprecher „Pro“ sprechen max. 2 Minuten
2. die Gruppensprecher „Contra“ sprechen max. 2 Minuten
3. Die Gruppensprecher diskutieren miteinander, um das Publikum von dem eigenen Standpunkt zu überzeugen (max. 2 Min.)
4. Das Publikum stellt Fragen an die Gruppensprecher oder kann auch die eigene Meinung sagen (max. 2 Minuten)
5. kurzes Schlusswort von den Gruppensprechern

Danach stellst du das Thema vor:

„Wir führen heute eine Pro-Contra-Diskussion zu der Frage, ob der Assuan-Staudamm eher Vor- oder Nachteile für die Umwelt bringt.“

Dann stellst du die Gruppensprecher vor und welche Meinung sie vertreten.

Du **lenkst und leitest** die Diskussion, das heißt:

- ☞ du gibst den Gruppensprechern das Wort, d.h. du bestimmst, wer wann reden darf.
- ☞ du nimmst Gruppensprecher und Zuhörer ran, wenn sie Fragen stellen möchten.
- ☞ du achtest auf die Zeit.

Arbeitsauftrag:

Gruppenarbeit

1. Arbeite mit deiner Gruppe Pro-Argumente aus dem Text heraus.
Schreibt gemeinsam eure Pro-Argumente auf.
2. Führt eine Pro-Contra-Diskussion.

Arbeitsauftrag:

Gruppenarbeit

1. Arbeite mit deiner Gruppe Contra-Argumente aus dem Text heraus.
Schreibt gemeinsam eure Contra-Argumente auf.
2. Führt eine Pro-Contra-Diskussion.

Hörauftrag für die für Zuhörer

Höre aufmerksam der Diskussion zu.

Welche 2 bis 3 Argumente haben dich überzeugt?

1. _____
2. _____
3. _____

Begründe deine Meinung:

- Ich finde, dass der Staudamm eher nützlich für die Umwelt und für Ägypten ist, weil _____.
- Ich finde, dass der Staudamm eher weniger nützlich für die Umwelt ist, weil _____.
- Ich stimme _____ zu.
- Ich stimme niemandem zu, weil _____.

Hörauftrag für die für Zuhörer

Höre aufmerksam der Diskussion zu.

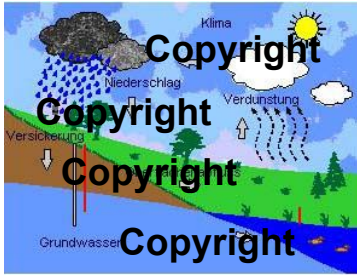
Welche 2 bis 3 Argumente haben dich überzeugt?

1. _____
2. _____
3. _____

Begründe deine Meinung:

- Ich finde, dass der Staudamm eher nützlich für die Umwelt und für Ägypten ist, weil _____.
- Ich finde, dass der Staudamm eher weniger nützlich für die Umwelt ist, weil _____.
- Ich stimme _____ zu.
- Ich stimme niemandem zu, weil _____.

Bildquellen des Glossars zum Thema: Assuan-Staudamm



<https://www.lanuv.nrw.de/umwelt/wasser/grundwasser/>

[letzter Zugriff am 30.03.2019, um 21:00 Uhr]



<https://klexikon.zum.de/wiki/Datei:Dixence-Staumauer.jpg>

[letzter Zugriff am 30.03.2019, um 21:00 Uhr]



<https://klexikon.zum.de/wiki/Datei:KaplanTurbineLinzAustria.JPG>

[letzter Zugriff am 30.03.2019, um 20:50 Uhr]



https://de.wikipedia.org/wiki/Nildelta#/media/File:Nile_River_and_delta_from_orbit.jpg

[letzter Zugriff am 30.03.2019, um 20:40 Uhr]